



## Speedup-TV gibt richtig Gas

### Rasanten Zuschauerwachstum für Randsportarten-TV-Portal

Grünwald/München, 01. August 2007. Bereits mehr als zwei Millionen Zuschauer pro Monat verzeichnet die Science-TV GmbH auf ihrem neuen TV-Portal für Randsportarten. Mit dem Erwerb der IPTV-Senderechte der SportA am 32er-Vertrag startete Science-TV im Frühjahr dieses Jahres mit den ersten Sportberichterstattungen auf Speedup-TV. Zahlreiche Sportarten sind bereits mit eigenen Kanälen auf dem Portal vertreten und die Anzahl der Sender nimmt stetig zu. Weitere Partnerschaften und Rechte werden das Paket in den nächsten Monaten auf über 40 Sportarten erweitern. Außerdem wird die Plattform in Kürze auch Communities die Nutzung ermöglichen.

SportA, die Sportrechte-Agentur von ARD und ZDF, und Science-TV, ein Schwesterunternehmen des IPTV-Anbieters Grid-TV, haben Anfang des Jahres einen umfassenden Sportrechte-Vertrag abgeschlossen. Schon für mehr als die Hälfte der 32 vertraglich abgedeckten Sportarten wurden mittlerweile auf dem übergeordneten Portal Speedup-TV eigene Kanäle eingerichtet, auf denen aktuelle Veranstaltungen aus der jeweiligen Sportart zu sehen sind.

Motorsport oder Badminton sind die Stars der Plattform. Das Angebot wird nun auch auf Hochschulsport erweitert. „Mit den richtigen Sponsoren werden wir in den nächsten Jahren auch Motoryachting und weitere aufwändig zu produzierende Sportarten aufnehmen“, kündigt Ingo Wolf, der Geschäftsführer des Unternehmens, an.

Die Liste der Sender auf dem Portal wächst schnell: In den kommenden Wochen werden Einzelkanäle zu Judo, Kanu, Snowboard, Surfen, BMX, Minigolf und weiteren Fun- und Extremsportarten starten. Bereits „on air“ mit jeweils eigenen Sendern sind Sportarten wie Billard, Boxen, Rugby, Gewichtheben, Radsport, Kegeln, Kanu, Tennis, Schach und viele weitere. Die Sender sind weltweit, kostenlos und rund um die Uhr über alle IP-basierten Medien zu empfangen.

Auf allen Kanälen steht die Übertragung von Sportveranstaltungen im Vordergrund, wobei es sich meist um überregionale Veranstaltungen, Meisterschaften und Finalspiele der jeweiligen Sportart handelt. Ergänzend dazu sind Interviews mit Sportlern und Vereinsrepräsentanten zu sehen. Für die Anmoderationen zu den Veranstaltungen hat Science-TV für jede Sportart jeweils ein eigenes virtuelles Studio eingerichtet. Die Produktion der Beiträge erfolgt zum größten Teil durch die Artvoice Internet-TV GmbH, eine auf IPTV-Produktion spezialisierte Schwesterfirma der Grid-TV.

**Über Grid-TV:**

Die Kernkompetenz von Grid-TV (ehemals ArtVoice-Gruppe) liegt im internationalen Aufbau von IPTV-Sendernetzen und in der Entwicklung tragfähiger Betriebsmodelle mit guten Refinanzierungsmöglichkeiten. Als Patentinhaber für die Abwicklung laufender Programme über IP-basierte Medien vergibt das Unternehmen internationale Sendelizenzen, ermöglicht die Nutzung von internationalen Sendernetzen und vertreibt Sendeplanungs-Software sowie Bewegtbild- und Sendelizenzen. Das Unternehmen betreibt dabei das deutsche IPTV-Sendezentrum IPOC (International Playout Center). Von dieser Steuerzentrale aus ist es möglich, bis zu 10.000 IPTV-Stationen parallel zu kontrollieren. Die von Grid-TV entwickelten Technologien FileLoadBalancing neuronal net, TV-Edit und TV-Serve erlauben auf Basis der gängigen Internet-Streaming-Software ein einzigartiges zielgruppenspezifisches globales Fernsehen über alle Kommunikationskanäle: Satellit, Terrestrisch, Kabel, UMTS, GPRS und natürlich das Internet.

---

**Weitere Informationen: Grid-TV Deutschland GmbH, Ingo Wolf, Bavariafilmpfad 3, 82031 Grünwald,  
Tel.: 089-744 88 88-0, Fax: 08 -744 88 88-99, E-Mail: [ingo.wolf@grid-tv.com](mailto:ingo.wolf@grid-tv.com), Internet: [www.grid-tv.com](http://www.grid-tv.com)  
Pressekontakt: Konzept PR GmbH, Andrea Finkel, Karolinenstr. 21, 86150 Augsburg,  
Tel.: 0821 - 343 00 15, Fax: 0821 - 343 00 77, E-Mail: [a.finkel@konzept-pr.de](mailto:a.finkel@konzept-pr.de), Internet: [www.konzept-pr.de](http://www.konzept-pr.de)**